



Informationen zur Ausbildung Instruktor Hockey

Grundstufe der staatlichen Ausbildungen für Betreuerinnen und Betreuer im Sport. Der Instruktor Hockey wird in Kooperation mit der BSPA durchgeführt.

Ausbildungsleitung

Allgemeiner Teil: BSPA

Hockeyspezifischer Teil: Robert Mayer, robert.mayer4@oebb.at, +43 / 664 / 617 99 95

Ausbildungsziel

Das Ausbildungsziel beinhaltet die kompetente Analyse, Planung, Organisation und Durchführung von Trainingseinheiten mit Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportlern.

Zielsetzung des hockeyspezifischen Kursteils ist die Vermittlung von Fachwissen im Bereich Technik, Taktik, Didaktik und Methodik. Durch den Kurs erlangen die Teilnehmer

- Basiswissen im Bereich der allgemeinen Trainingslehre und Sportbiologie sowie für eine athletische/hockeyspezifische Körperbildung.
- Teilnehmer kennen theoretische Grundsätze der Planung und den Aufbau einer Hockey-Trainingseinheit mit Fokus auf das Jugendtraining (Aufbau- und Anschlussstraining) und können Inhalte didaktisch und methodisch richtig anwenden.
- Teilnehmer erlangen das notwendige Wissen um Trainingseinheiten im Nachwuchsbereich selbständig planen und abhalten zu können.
- Teilnehmer können taktische Grundprinzipien vermitteln und
- Wettkämpfe coachen.

Zielgruppe

Zielgruppe der Ausbildung Instruktor Hockey sind Personen, die mit dem Hockeynachwuchs arbeiten und Jugendgruppen betreuen wollen, sowie Lehrende, die sich im Hockey vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten aneignen und diese auch weitervermitteln wollen.

Mindestalter 18+.

Ausbildungsaufbau

Die Ausbildung wird in 3 Modulen zu je einer Woche (Sonntag bis Samstag) durchgeführt. Es werden allgemeine und hockeyspezifische Inhalte in Theorie und Praxis unterrichtet. Unterrichtszeit ist täglich von 08:30-21:00 Uhr. Es herrscht bei allen Unterrichtseinheiten Anwesenheitspflicht.

Im Spezialteil Hockey werden den Teilnehmern theoretische und praktische Kenntnisse für das Hockey-Training und die Betreuung von Jugendgruppen (Alter 12+) vermittelt. Der Fokus liegt hockeyspezifisch und -taktisch auf dem Aufbau- bzw. Anschlussstraining in der Altersgruppe 12+ bis 18 Jahre.

Umfang



Ca. 53 UE allgemeiner Teil
Ca. 72 UE hockeyspezifischer Teil
(eine UE entspricht 50 Minuten)

Ausbildungstermin

Geplant für 2020

Weitere: im dreijährigen Rhythmus

Ort

3 Module im Bundessport- und Freizeitzentrum Schloss Schielleiten und/oder Obertraun

Anmeldeschluss und Anmeldevorgang

Die Anmeldung erfolgt über die BSPA.

Erforderliche Unterlagen bei Anmeldung

- Anmeldeblatt
- Ärztliches Attest
- Einzahlungsbeleg Kurskosten
- Erste Hilfe-Kurs: der Nachweis darf zu Kursbeginn nicht älter als 5 Jahre sein. Es gelten nachstehende Ausbildungen.
 - 16stündiger Erste Hilfe-Grundkurs
 - Erste Hilfe-Kurs im Rahmen des Führerscheinkurses
 - Erste Hilfe-Auffrischkurs von 6-8 Stunden
- Nachweis der abgeschlossenen Übungsleiter-Ausbildung - die Bestätigung muss der Anmeldung beigelegt werden! Um sich für die Ausbildung zum Instruktor Hockey anmelden zu dürfen, ist
 - eine abgeschlossene Übungsleiter-Ausbildung des ÖHV vorzuweisen! **Anerkannt** werden auch
 - Lehrerinnen und Lehrer, die an einem Fortbildungs-Seminar für Hockey teilgenommen haben. Eine Teilnahmebestätigung ist der Anmeldung beigelegen. **Oder**
 - Absolventen der Diplomsportlehrerausbildung, die an einem Fortbildungs-Seminar für Hockey teilgenommen haben. Eine Bestätigung muss der Anmeldung beigelegt werden. **Oder**
 - Ausländische Teilnehmer, die über eine vom ÖHV anerkannte und bestätigte ausländische Ausbildung, die der österreichischen Übungsleiter-Ausbildung entspricht, verfügen.

Teilnehmerzahl

- Mind.: 20 Personen
- Max.: 25 Personen

Geforderte Nachweise

Nachweis (Zertifikat) der abgeschlossenen Ausbildung Übungsleiter.



Ausrüstung

Die erforderliche Sportbekleidung und -ausrüstung für Halle und Feld mitbringen – Hockeyschläger, Trainingsanzüge, Sportschuhe für Halle (unbedingt mit abriebfester Sohle) und Gelände sowie Kunstrasenschuhe sind zum Lehrgang mitzubringen. Hockeybälle und sonstige Trainingsmaterialien werden zur Verfügung gestellt. Schreibutensilien selbst mitbringen.

Abschlussprüfung

Die kommissionelle Abschlussprüfung findet im Rahmen des letzten Modules statt und wird von einer staatlichen Prüfungskommission abgehalten, wobei die Vortragenden als Fachprüfer eingesetzt werden. Die Abschlussprüfung umfasst nachstehende Prüfungsfächer Sportbiologie, Bewegungslehre und Biomechanik, Trainingslehre. Zusätzlich ist ein allgemeiner und ein hockeyspezifischer Lehrauftritt zu absolvieren.

Kurskosten

Die Teilnahme an der Ausbildung ist kostenlos. Für den Lehrgang ist allerdings bei Anmeldung eine Kautions in der Höhe von € 150,- zu bezahlen, die bei Absolvierung der Ausbildung oder rechtzeitiger Abmeldung wieder refundiert wird.

Die Kautions ist auf folgendes Konto zu überweisen:

Österr. Hockeyverband, IBAN: AT41 3200 0000 1252 5440
Verwendungszweck: **NAME des Kursteilnehmers-Instruktor.**
Der Einzahlungsbeleg ist der Anmeldung beizulegen.

Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie die Kosten für Lehrunterlagen (rund € 50,-) je Modul gehen zu Lasten der KursteilnehmerInnen.

Unterkunft und Verpflegung

Die Bundessportakademie Wien hat für alle Teilnehmenden für die Module, die nicht in Wien stattfinden, Unterkunft und Vollpension im Bundessport- und Freizeitzentrum vorreserviert. Mit der Anmeldung zum Kurs akzeptieren die Teilnehmenden gleichzeitig die Stornobedingungen der Bundessporteinrichtungen GmbH für diese Kursteile.

Für die Spezial-Ausbildungsmodule in Wien ist das Quartier und die Verpflegung seitens der Teilnehmenden selbstständig zu organisieren.

Stornobedingungen und Stornoversicherung

STORNOBEDINGUNGEN:

Gem. Ausschreibungsunterlagen

STORNOVERSICHERUNG:

Auch im Falle einer Erkrankung oder Verletzung tritt die entsprechende Stornoregelung in Kraft. Daher



empfehlen wir dringend den Abschluss einer Stornoversicherung. Informationen dazu auf der Webseite der Europäischen Reiseversicherung oder unter folgendem Link

<https://www.europaeische.at/veranstaltungen/warum-eine-veranstaltung-versichern>

Unfallversicherung / Krankheit

- Für die gesamte Kurszeit empfehlen wir eine Zeckenschutzimpfung!
- Jeder Teilnehmende nach dem Schulunterrichtsgesetz unfallversichert, nicht jedoch krankenversichert.